

Intoplan® 200

CT – C 25 – F 6 – B 2,0

Die faserverstärkte, selbstnivellierende Ausgleichsmasse für Bodenbeläge auf Zementbasis



Intoplan® 200 ist eine mit hohem Kunststoffanteil und Fasern vergütete selbstverlaufende Ausgleichsmasse zur Herstellung von glatten und ebenen Flächen bis zu Schichtdicken von 20 mm. Zur Verlegung auf kritischen Untergründe aus Zement, Holzdielen und Spanplatten. Für den Einsatz in Dünnschicht-Heizungssystemen geeignet.



faserverstärkt



kunststoffvergütet

Untergrund



Der Untergrund muss nach DIN 18365 fest, tragfähig, sauber, dauertrocken und frei von Trennmitteln und die Haftung beeinträchtigenden Substanzen sein.

Zementestriche und Betonböden entstauben und mit **Intorin US** grundieren.

Anhydritestriche (nur trockene) gut aufräumen und mit **Intorin US** grundieren.

Bei **Holzdielenböden und Spanplatten (mind. V100G)** Böden auf federnde Teile überprüfen und ggf. festsetzen. Klebstoff- und Pflegemittelreste entfernen. Danach Spalten und Risse abdichten. Gegebenenfalls Glasseidengewebe (5 x 5 mm Maschenweite) überlappend aufnageln. Anschließend **Intorin FG oder Intorin US** auftragen und endgültige Nivellierungsmasse einbringen.

Anrühren und Verarbeitung

Ca. 6,5 Liter kaltes, klares Wasser in einen sauberen Behälter geben und die Ausgleichsmasse unter kräftigem Rühren zugeben und zu einer flüssigen und homogenen Masse vermischen.

Die fertige Ausgleichsmasse in einem Arbeitsgang auf die gewünschte Schichtdicke bis 20 mm auftragen. Für stärkere Schichten kann der Mörtel mit getrocknetem Quarzsand bis max. 30 % gestreckt werden.

Auf Flächen mit starken Belastungen mindestens eine Schichtdicke von 5 mm aufspachteln.

Achtung: Vor Zugluft beim Abtrocknen schützen!

Beachten Sie Hinweise des Heizungssystem-Anbieters.

Wichtiger Hinweis

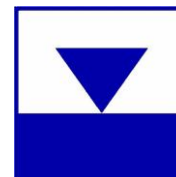
Dieses Produkt ist ein vorgemischter Trockenmörtel zum Anrühren mit Wasser.

Alle Angaben basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Untersuchungen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Da wir auf die Verarbeitung und die Verarbeitungsbedingungen keinen Einfluss haben, können wir die Verantwortung für die Ausführung der Arbeiten nicht übernehmen. In Zweifelsfällen Vorversuche durchführen. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Produktinformationen.



Intoplan GmbH Bauchemie / Bahnhofstrasse 15 / 09439 Amtsberg/OT Dittersdorf
Telefon +49(0)37209 69930 / Telefax +49(0)37209 699320
E-Mail Info@Intoplan.de / Internet www.Intoplan.de





Technische Daten Intoplan 200

Materialbasis: Zement, kunststoffvergütet
 Zusammensetzung: Bindemittel, Füllstoffe und Additive
 Verpackungsgröße: 25 kg Inhalt
 Schüttgewicht: ca. 1,2 kg Pulver/Liter
 Lagerfähigkeit: 6 Monate bei trockener und frostgeschützter Lagerung

Verlegereife: nach ca. 24 Stunden bei 5 mm

Fußbodenheizung: geeignet (nach DIN)

Verbrauch pro m²: ca. 1,4 kg je mm Schichtdicke

Stuhlrolleneignung: ab 1 mm Schichtdicke und Stuhlrollen nach DIN EN 12529

Wassermenge pro 25 kg: ca. 6,5 Liter Anrührwasser

Anrührdauer: mindestens 1 Minute

Verarbeitungszeitraum: ca. 20 Minuten nach Wasserzugabe

Verarbeitungstemperatur: mindestens + 5 °C

Begehbarkeit: nach ca. 2 - 3 Stunden (je nach Temperatur)

Druckfestigkeit


in Anlehnung an DIN 1164: ca. 25,0 N/mm²

Biegezugfestigkeit

in Anlehnung an DIN 1164: ca. 6,5 N/mm²

Alle Angaben bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchte



	
INTOPLAN GmbH BAUCHEMIE Bahnhofstr. 15 09439 Amtsberg 05 10000403 EN 13813: 2000	
EN 13813 CT-25-F6-B1,5 Kunststoffvergütete Ausgleichsmasse	
Brandverhalten	A 1
Freis. korros. Subst.	CT
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	NPD
Druckfestigkeit	C25
Biegezugfestigkeit	F6
Haftzugfestigkeit	B1,5
Verschleißwiderstand	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD



Arbeits- und Umweltschutz:

Enthält Zement, chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII – GHS CODE ZP 1. Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Tragen Sie eine Schutzbrille. Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen. Tragen Sie lange Hosen. Beim Anmischen Staubschutzmaske tragen. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Augenarzt aufsuchen. Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernststen Hautschäden. Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebände sind recyclingfähig [Repasack]. Produktreste sam-



Intoplan GmbH Bauchemie / Bahnhofstrasse 15 / 09439 Amtsberg/ÖT Dittersdorf
 Telefon +49(0)37209 69930 / Telefax +49(0)37209 699320
 E-Mail Info@Intoplan.de / Internet www.Intoplan.de

